Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Kassel documenta Stadt

zu TOP 12

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

21. September 2022

Verstärkte Beschäftigung von Menschen mit Behinderung durch die Stadt Kassel
Antrag der Fraktion B90/Grüne
- 101.19.526 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Lipschik

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Kassel wird aufgefordert, einen Maßnahmenplan zu entwickeln, um den Anteil der Menschen mit Behinderungen in Beschäftigung der Stadt Kassel signifikant zu erhöhen.

Dieser Maßnahmenplan soll mindestens umfassen:

- Beschäftigung von Menschen mit Behinderung, die bisher in Werkstätten für Menschen mit Behinderung arbeiten, im Rahmen des Budgets für Ausbildung und des Budgets für Arbeit
- Schaffung eines Ausbildungsplatzes, der sehr gute Rahmenbedingungen für Menschen mit Behinderung bietet
- Möglichkeiten für Praktika für Menschen mit Behinderung
- Gezielte Information für Menschen mit Behinderung über die Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten bei der Stadt Kassel
- Schaffung weiterer Möglichkeiten zur Beschäftigung von älteren und langzeitarbeitslosen Menschen mit Behinderung

Der Behindertenbeirat ist bei der Entwicklung des Maßnahmenplans zu beteiligen.

Der Magistrat wird aufgefordert, den Maßnahmenplan im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport vorzustellen und über die Umsetzung der Maßnahmen und den Stand der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung bei der Stadt Kassel jährlich im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport zu berichten.

Beschluss

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag der Fraktion B90/Grüne betr. Verstärkte Beschäftigung von Menschen mit Behinderung durch die Stadt Kassel, 101.19.526, **zuzustimmen.**

Norbert Sprafke
Vorsitzender

Feyza Tanyeri
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Kassel documenta Stadt

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

zu TOP 13

21. September 2022

Konzepterstellung für die Stelle einer*s Behindertenbeauftragten für Kassel
Antrag der Fraktion B90/Grüne
- 101.19.565 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Ullrich

➢ **Geänderter Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, in Abstimmung mit dem Behindertenbeirat ~~ein~~ **das** Konzept für die Stelle einer*s hauptamtlichen Behindertenbeauftragten für die Stadt Kassel ~~zu erarbeiten und dieses nach spätestens sechs Monaten~~ **im Sommer 2023** im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport vorzustellen.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
abwesend: FDP, AfD
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem geänderten Antrag der Fraktion B90/Grüne betr. Konzepterstellung für die Stelle einer*s Behindertenbeauftragten für Kassel, 101.19.565, wird **zugestimmt.**

gez. Norbert Sprafke
Vorsitzender

Tanyeri
Feyza Tanyeri
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Kassel documenta Stadt

Zu TOP 14

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

21. September 2022

Bericht der Wohnberatungsstelle der Caritas Kassel
Antrag der Fraktion B90/Grüne
- 101.19.566 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Knieling

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, eine*n Vertreter*in der Wohnberatungsstelle der Caritas Kassel in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport einzuladen, um über ihre Arbeit zu berichten.

Beschluss

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag der Fraktion B90/Grüne betr. Bericht der Wohnberatungsstelle der Caritas Kassel, 101.19.566, **zuzustimmen.**

Norbert Sprafke
Vorsitzender

Feyza Tanyeri
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Kassel documenta Stadt

Zu TOP 15

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

5. Oktober 2022

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2022; - Liste S3 / 2022 -
Vorlage des Magistrats
- 101.19.573 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Hesse

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung bewilligt die in der nachfolgenden Liste S3/2022 enthaltenen überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO

im Ergebnishaushalt in Höhe von	80.000,00 €
im Finanzhaushalt in Höhe von	413.000,00 €."

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: Die Linke, AfD
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2022; - Liste S3 / 2022 -, 101.19.573, wird **zugestimmt.**

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Vorsitzende

Nicole Eglin
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Kultur

Kassel documenta Stadt

Zu TOP 16

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

28. September 2022

Kulturimpulse für den Kasseler Osten sichern
Antrag der CDU-Fraktion
- 101.19.576 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Stafyllaraki

➢ **Geänderter Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die vielfältigen, besonders durch die documenta fifteen geschaffenen, kulturellen Impulse im Kasseler Osten zu evaluieren, zu bewerten und durch geeignete Aktivitäten, **im Einklang mit der Kulturkonzeption der Stadt Kassel,** langfristig zu sichern. Dabei geht es sowohl um die von der documenta genutzten Orte, aber auch Wegestrukturen und kulturellen Träger.

Der Magistrat wird gebeten, über die Ergebnisse der Evaluation und mögliche Maßnahmen zeitnah im Kulturausschuss zu berichten. Der Magistrat soll zeitnah zu den Inhabern oder Betreibern der documenta-Standorte Kontakt aufnehmen und klären, welche Unterstützung durch die Stadt die kulturelle Vielfalt im Kasseler Osten stärken kann.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
Abwesend: FDP, AfD
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem geänderten Antrag der CDU-Fraktion betr. Kulturimpulse für den Kasseler Osten sichern, 101.19.576, wird **zugestimmt.**

gez. Maria Stafyllaraki
1. stellvertretende Vorsitzende

Nicole Eglin
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Kassel documenta Stadt

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

zu TOP 17

21. September 2022

Projekt "Digital im Alter"
Antrag der Fraktion B90/Grüne
- 101.19.591 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Schirmer

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Wir bitten den Magistrat, das Projekt „Digital im Alter" in einer Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport vorzustellen und über die bisherige Arbeit und die geplanten Ziele zu berichten.

Beschluss

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag der Fraktion B90/Grüne betr. Projekt "Digital im Alter", 101.19.591, **zuzustimmen.**

Norbert Sprafke
Vorsitzender

Feyza Tanyeri
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Klima, Umwelt und Energie

Kassel documenta Stadt

zu TOP 18

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

29. September 2022

Mehrweg- statt Einwegverpackungen für Speisen und Getränke
Antrag der Fraktion B90/Grüne
- 101.19.592 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Pfeil

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Wir fordern den Magistrat auf, folgende Maßnahmen durchzuführen:

1. Geeignete Mehrwegsysteme für Speisen und Getränke in städtischen Ämtern und Kantinen sollen etabliert werden und Einweglösungen vollständig ersetzen. Zudem soll darauf hingewirkt werden, dass diese Maßnahme auch bei den städtischen Eigenbetrieben umgesetzt wird.
2. Bei öffentlichen Veranstaltungen der Stadt Kassel sollen ebenfalls keine Einwegbecher und -geschirr ausgegeben werden. Hierzu sollen entsprechend des Beschlusses 101.18.1433 aus dem Jahr 2019 die erworbenen Erkenntnisse und Maßnahmen der Nachhaltigkeitsstrategie für die documenta zur Anwendung kommen.
3. Ergänzend zum Beschluss 101.18.394 „Müllvermeidung durch Mehrwegbecher" aus dem Jahr 2017 soll eine städtische Förderung der gastronomischen Betriebe geprüft werden, die auf Mehrwegsysteme umsteigen (möchten). Zu den Fortschritten dieser Maßnahme ist im Ausschuss für Klima, Umwelt und Energie in 6 Monaten nach Beschlussfassung zu berichten.

Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Energie fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Absatz 1 des Antrages der Fraktion B90/Grüne betr. Mehrweg- statt Einwegverpackungen für Speisen und Getränke, 101.19.592, wird **zugestimmt.**

Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Energie fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: AfD
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Absatz 2 des Antrages der Fraktion B90/Grüne betr. Mehrweg- statt Einwegverpackungen für Speisen und Getränke, 101.19.592, wird **zugestimmt.**

Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Energie fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Absatz 3 des Antrages der Fraktion B90/Grüne betr. Mehrweg- statt Einwegverpackungen für Speisen und Getränke, 101.19.592, wird **zugestimmt.**

gez. Eva Koch
Vorsitzende

Tanyeri
Feyza Tanyeri
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung

Kassel documenta Stadt

Zu TOP 19

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

13. Oktober 2022

Wartezeiten in städtischen Einrichtungen verkürzen und optimieren
Antrag der AfD-Fraktion
- 101.19.595 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Sprafke

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die in den städtischen Einrichtungen wie bspw. dem Bürgerbüro vergebenen Ticketnummern werden nicht nur wie bisher an den Monitoren im Wartebereich vor Ort angezeigt, sondern auch unter der entsprechenden Rubrik auf der App sowie der Website der Stadt Kassel.

Beschluss

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag der AfD-Fraktion betr. Wartezeiten in städtischen Einrichtungen verkürzen und optimieren, 101.19.595, **abzulehnen.**

Vera Wilmes
Vorsitzende

Sabine John
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Klima, Umwelt und Energie

Kassel documenta Stadt

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

zu TOP 20

29. September 2022
1 von 1

Rettende Holzleitern/Holzstege bzw. Ausstiegshilfen für (Klein-)Tiere
Antrag der AfD-Fraktion
- 101.19.596 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Bock

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Um durstige Wildtiere wie Eichhörnchen oder Jungvögel vor dem Ertrinken und vor Verletzungen zu schützen, werden an Becken, Tonnen und Teichen auf Friedhöfen sowie Grünanlagen und -flächen der Stadt Kassel kleine Ausstiegshilfen montiert. Diese kleinen Ausstiegshilfen könnten bspw. kleine Holzleitern oder -stege sein.

2. Über die Maßnahme zur Rettung von (Klein-)Tieren werden alle anderen hessischen Gemeindevorstände und -vertretungen seitens der Stadt Kassel informiert und freundlich um Nachahmung gebeten. Gleiches gilt für Institutionen des Landes Hessen wie bspw. die Museumslandschaft Hessen Kassel.

Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Energie fasst bei
Zustimmung: AfD
Ablehnung: B90/Grüne, SPD, CDU, DIE LINKE, FDP
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der AfD-Fraktion betr. Rettende Holzleitern/Holzstege bzw. Ausstiegshilfen für (Klein-)Tiere, 101.19.596, wird **abgelehnt.**

gez. Eva Koch
Vorsitzende

Tanyeri
Feyza Tanyeri
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Kassel documenta Stadt

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

zu TOP 21

5. Oktober 2022
1 von 1

Feststellung des Jahresabschlusses 2021 für den Eigenbetrieb „Die Stadtreiniger Kassel" im Zusammenhang mit dem Bericht der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021
Vorlage des Magistrats
- 101.19.597 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. von Rüden

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Jahresabschluss, den Lagebericht und die Erfolgsübersicht für das Jahr 2021 des Eigenbetriebes „Die Stadtreiniger Kassel" zur Kenntnis und stellt den Jahresabschluss fest. Der Jahresüberschuss in Höhe von 2.396.847,60 € ist der allgemeinen Rücklage zuzuführen."

Beschluss

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag des Magistrats betr. Feststellung des Jahresabschlusses 2021 für den Eigenbetrieb „Die Stadtreiniger Kassel" im Zusammenhang mit dem Bericht der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021, 101.19.597, **zuzustimmen.**

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Vorsitzende

Nicole Eglin
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Kassel documenta Stadt

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

zu TOP 22

5. Oktober 2022
1 von 1

Prüfung der Schlussbilanz für das Jahr 2022 des Eigenbetriebes „Die Stadtreiniger Kassel“
Betriebskommission "Die Stadtreiniger Kassel"
- 101.19.598 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Leidig

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft, Schwachhauer Heerstraße 67 in 28211 Bremen, wird mit der Prüfung der Schlussbilanz des Eigenbetriebes „Die Stadtreiniger Kassel“ zum 31. Dezember 2022 beauftragt.“

Beschluss

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag der Betriebskommission „Die Stadtreiniger Kassel“ betr. Prüfung der Schlussbilanz für das Jahr 2022 des Eigenbetriebes „Die Stadtreiniger Kassel“, 101.19.598, **zuzustimmen.**

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Vorsitzende

Nicole Eglin
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Kassel documenta Stadt

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

Zu TOP 23

5. Oktober 2022

Prüfung des Jahresabschlusses per 31.12.2022
Betriebskommission "KASSELWASSER"
- 101.19.600 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Bickel

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Prüfungsauftrag des Jahresabschlusses und des Lageberichtes von KASSELWASSER durch die sb+p Strecker, Berger + Partner mbB Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, wird um 1 Jahr verlängert".

Beschluss

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag de
betr. Prüfung des Jahresabschlusses per 31.12.2022, 101.19.600, **zuzustimmen.**

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Vorsitzende

Nicole Eglin
Schriftführerin

Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr

Kassel documenta Stadt

Zu TOP 24

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

11. Oktober 2022

Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/27A,
1. Änderung „SO-Einzelhandel"
(Aufstellungsbeschluss)
Vorlage des Magistrats
- 101.19.609 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Hamachke

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

> „Für ein Teilgebiet des Bebauungsplanes I/27A „Pomologischer Garten" soll der Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/27A, 1. Änderung „SO-Einzelhandel" gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 3 BauGB aufgestellt werden.
>
> Ziel und Zweck der Planung ist es, den Lebensmittelmarkt mit 2.500 m² Verkaufsfläche (Vollsortimenter) planungsrechtlich abzusichern und damit die Nahversorgung des Stadtteils Südstadt langfristig zu sichern."

Beschluss

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag des Magistrats betr. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/27A, 1. Änderung „SO-Einzelhandel" (Aufstellungsbeschluss), 101.19.609, **zuzustimmen.**

Dominique Kalb
Vorsitzender

S. John

Sabine John
Schriftführerin